

CALEC® ST II N2Open



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	2
2	Inbetriebsetzung	2
3	Punkt-Mapping-Tabellen	3
4	Anwendungsdetails	4
5	Problembehandlung	4

1 Allgemeine Informationen

Inhalt

Diese Bedienungsanleitung enthält ausschliesslich spezifische Informationen zum CALEC® ST II mit N2Open Interface. Weiterführende Informationen sind in der technischen Dokumentation des CALEC® ST II enthalten.

VERWEIS!



Weiterführende Dokumente!

Weiterführende Dokumente finden Sie auf folgender Internetseite:
<http://www.aquametro.ch/qr/prod/calec-st/111111.html>



Wenn Sie allgemeine Informationen zu N2Open benötigen, wenden Sie sich bitte an das System Integration Servicecenter von Johnson Controls.

CALEC® ST II: Übersicht unterstützter Funktionen

Funktion	Parameter	Beschreibung	Weitere Informationen
Adressbereich	Slave: 1-255	Werkseinstellung: 1	Siehe Kapitel: Konfiguration der METASYS N2Open-Schnittstelle am CALEC® ST II
Baudrate	9600	Werkseinstellung: 9600	

2 Inbetriebsetzung

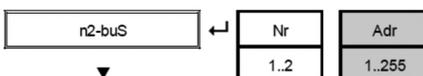
Konfiguration der METASYS N2Open-Schnittstelle am CALEC® ST II

Zur Nutzung des CALEC® ST II mit einer N2Open-Schnittstelle muss die N2Open-Adresse im Bedienungs Menü des CALEC® ST II eingestellt werden. Der gültige Adressbereich reicht von 1 bis 255.

Der Parameter

- Bus-Adresse

kann im Menü über folgende Schritte geändert werden:



Die für die Konfiguration relevante Bus-Nr. ergibt sich aus der Bestückung der N2Open Schnittstelle in Socket #1 oder Socket #2.

3 Punkt Mapping-Tabellen

CALEC® ST II Analogeingänge (AI)

NPT1	NPA2	Einheit / Hinweis	Beschreibung
AI	1		Nicht verwendet
	2	m ³	Volumen
	3		Nicht verwendet
	4	kWh	Energie
	5		Nicht verwendet
	6		Nicht verwendet
	7		Nicht verwendet
	8	m ³	Volumen - BDE
	9		Nicht verwendet
	10	kWh	Energie - BDE
	11		Nicht verwendet
	12		Nicht verwendet
	13		Nicht verwendet
	14	1	Hilfszähler 2
	15		Nicht verwendet
	16		Nicht verwendet
	17		Nicht verwendet
	18	1	Hilfszähler 3
	19		Nicht verwendet
	20		Nicht verwendet
	21	kW	Leistung
	22	m ³ /h	Volumen-Durchfluss
	23	°C	Temperatur warm
	24	°C	Temperatur kalt
	25	K	Temperaturdifferenz
	26		Nicht verwendet
	27		Nicht verwendet
	28		Nicht verwendet
	29		Nicht verwendet
	30	t	Masse
	31	t/h	Massenstrom
	32	1	Hilfszähler 1
	33		Nicht verwendet
	34		Nicht verwendet
	35		Nicht verwendet
	36		Nicht verwendet
	37		Nicht verwendet
	38		Nicht verwendet
	39		Nicht verwendet
	40		Firmware-Version
	41		Hardware-Version

¹ Netzpunktyp

² Netzpunktadresse

CALEC® ST II Binäreingänge (BI)

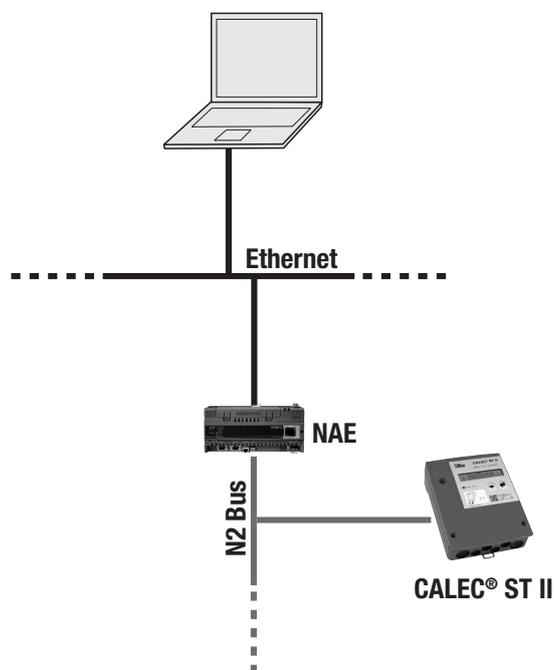
NPT1	NPA2	Einheit / Hinweis	Beschreibung 1=An 0=Aus
BI	1		Gerätealarm-Status
	2		Nicht verwendet
	3		Nicht verwendet
	4		Nicht verwendet
	5		Nicht verwendet
	6		Nicht verwendet
	7		Installationsseite [1 = Kaltseite, 0 = Warmseite]
	8		Nicht verwendet
	9		Nicht verwendet
	10		Gerätefehler-Status

¹ Netzpunktyp

² Netzpunktadresse

4 Anwendungsdetails

Das N2Open-Protokoll ist ein gängiges Feldbus-Protokoll, das im Bereich der Gebäudeautomatisierung von Johnson Controls verwendet wird. Mit N2Open (basierend auf der RS 485-Technologie) kann der Aquametro Wärmerechner CALEC® ST II einfach in das BMS und in andere Systemkomponenten von Johnson Controls integriert werden.



Erforderliche Komponenten

Um ein Aquametro CALEC® ST II Gerät in ein N2Open-Netzwerk zu integrieren, sind folgende Komponenten erforderlich:

- CALEC® ST II mit METASYS N2Open-Schnittstelle
- Um Informationen zu Geräten von Johnson Controls zu erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an Johnson Controls.

Abschlusswiderstand

An beiden Enden des RS-485 Bus-Segments muss ein Abschlusswiderstand angebracht werden. Die Spezifikationen empfehlen einen 120 Ohm Widerstand. Wenn der CALEC® ST II am Ende des Segments installiert ist, kann der interne Abschlusswiderstand eingeschaltet werden.

Bedienungs Menü: Bus => n2Bus => TRN

5 Problembehandlung

Keine Kommunikation

Falls keine Kommunikation über N2Open möglich ist, prüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Sind die Verbindungen mit den Klemmanschlüssen 90 und 91 in Ordnung?
- Ist die N2Open-Einstellung des CALEC® ST II (Adresse) am entsprechenden Steckplatz korrekt?
- Bitte prüfen Sie die Adressen aller N2Open-Slaves im Netzwerk.